

01 Produktbeschreibung

CemFlow TOP ist ein transparentes, niedrigviskoses, 2-komponentiges Epoxidharzbindemittel.

02 Anwendung

Einsatz als Sperrgrundierung für CemFlow® Estriche zur Reduzierung der Wartezeiten bis zur Verlegung des Oberbelages.

03 Produktmerkmale und Vorteile

- Geruchsarm
- Einfache Dosierung und Applikation
- Kurze Wartezeiten
- Universal einsetzbar
- Mechanisch hochfest
- Hohe Haftfestigkeit

04 Umweltinformationen

- Erfüllt die Anforderungen von LEED v4 MRc2: Bauprodukte offenlegen und optimieren
- Erfüllt die Anforderungen von LEED v4 MRc4: Bauproduktedeklarationen und -optimierung
- Erfüllt die Anforderungen von LEED v4 EQc2: Emissionsarme Materialien

05 Prüfzeugnisse

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 13813:2002 – Estrichmaterial und Estriche
- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 1504-2:2004 - Produkte und Systeme für die Instandsetzung und den Schutz von Betontragwerken – Teil 2: Oberflächenschutzsysteme für Beton - Beschichtung
- Emissionsprüfung gemäß AgBB (2015)
- GISCODE: RE 90
- Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 3,27%

06 Produktinformationen

- | | |
|----------------------------------|--|
| - Chemische | Basis: Epoxidharz |
| - Lieferform: | Komponente A: 8,5 kg
Komponente B: 1,5 kg |
| - Lagerfähigkeit: | vom Tag der Produktion min. 2 Jahre |
| - Lagerbedingungen: | in original verschlossenen Gebinden trocken, kühl und frostfrei |
| - Aussehen und Farbton: | Harz - Komponente A: bräunlich-transparent, flüssig
Härter - Komponente B: transparent, flüssig |
| - Dichte: | Komponente A: ca. 1,6 kg/l
Komponente B: ca. 0,99 kg/l
Komponente A+B ca. 1,47 kg/l |
| - Festkörpergehalt nach Gewicht: | ca. 100% |
| - Festkörpervolumen: | ca. 100% |

07 Technische Informationen

- Shore-Härte (D): ca. 80 (7 Tage/+23°C/50% r.F.), EN ISO 868)
- Haftzugfestigkeit: >1,5 N/mm² (EN 1542)

08 Systeminformationen

- Absperrende Versiegelung
- Grundierung: niedrig bis mittleren porösen Beton 1-2-mal CemFlow TOP

09 Anwendungsinformationen

Allgemein

- Mischverhältnis: Komponente A: 85, Komponente B: 15
- Materialverbrauch: absperrende Versiegelung 2x CemFlow TOP mit ca. 500 g/m² für den ersten Arbeitsgang und ca. 150 g/m² für den zweiten Arbeitsgang
- Material- und Lufttemperatur: min. +10°C, max. +30°C
- Relative Luftfeuchtigkeit: max. 80%
- Untergrundtemperatur: min. +10°C, max. +30°C
- Untergrundfeuchtigkeit: ≤ 6,0 % CM bei zementgeb Untergründen porenfreier Auftrag von min. 500 g/m²
- Verarbeitungszeit: bei +10°C ca. 50 min, bei +20°C ca. 25 min und bei +30°C ca. 15 min

Hinweis: Vor Betauung schützen. Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mind. +3°C über der Taupunkttemperatur liegen.

Aushärtezeit

Die Zeiten in Tabellen 1-2 sind ungefähre Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen, wie beispielsweise Temperatur und Luftfeuchtigkeit, variieren.

Tabelle 1: Aushärtung von CemFlow TOP bei lösemittelfreier Produktapplikation.

Substrattemperatur	Min.	Max.
+10°C	24 h	4 Tage
+20°C	12 h	2 Tage
+30°C	8 h	1 Tag

Tabelle 2: Aushärtung von CemFlow TOP bei lösemittelhaltiger Produktapplikation.

Substrattemperatur	Min.	Max.
+10°C	36 h	6 Tage
+20°C	24 h	4 Tage
+30°C	16 h	2 Tage

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen

Die Zeiten in den Tabellen 3-4 sind ungefähre Angaben und werden durch wechselnde Umgebungsbedingungen, insb. Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit, beeinflusst.

Tabelle 3: Wartezeiten vor nicht-lösemittelhaltigem Folgeprodukt.

Substrattemperatur	Min.	Max.
+10°C	17 h	4 Tage
+20°C	9 h	2 Tage
+30°C	7 h	24 h

Tabelle 4: Wartezeiten vor lösemittelhaltigem Folgeprodukt.

Substrattemperatur	Min.	Max.
+10°C	60 h	6 Tage
+20°C	36 h	4 Tage
+30°C	28 h	2 Tage

10 Messwerte

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

11 Ökologie, Gesundheits- und Arbeitsschutz

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

Wir empfehlen auch die Serviceseiten der BG Bau für den Umgang mit Epoxidharzen ([Epoxidharze | BG BAU](#)).

12 Verarbeitungshinweise

Untergrundqualität und Vorbereitung

Die Sinterhaut der CemFlow® Estriche muss größtmöglich durch maschinelles Schleifen entfernt werden. Die Oberfläche muss nach dem Schleifen mit einem leistungsfähigen Industriestaubsauger gründlich gereinigt werden. Im Anschluss daran kann CemFlow TOP gemäß Vorgabe aufgebracht werden.

Mischen

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten mit A+B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengeben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen.

Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Die Mischdauer beträgt min. 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben, durchmischen.

Verarbeitung

Vor der Applikation Untergrundfeuchte, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt prüfen. Sollte der Untergrund eine höhere Restfeuchte als 6% haben, darf CemFlow TOP nicht aufgetragen werden.

Sperrgrundierung auf CemFlow® Estrich

CemFlow Top im 1. Arbeitsgang mit mind. 500 g/m² mit einer kurzflorigen, lösemittelbeständigen Rolle oder einem Gummischieber auftragen. Nach 24 h erfolgt das 2. Auftragen von CemFlow Top wie zuvor beschrieben mit mind. 150 g/m² Auftragsmenge.

Je nach Oberbelag (Fliesen, Spachtelmasse, etc.) ist direkt nach dem 2. Auftragen von CemFlow Top dieses mit Quarzsand 0,3 - 0,8 mm im Überschuss abzusanden. Vor dem Aufbringen des Oberbelages ist der überschüssige, nicht gebundene Quarzsand vollständig zu entfernen (z. B. mit einem Industriesauger).

Nach weiteren 24 h kann der Oberbelag aufgebracht werden. Bei Ausführung mit Fußbodenheizung ist 48 h nach dem 2. Auftragen von CemFlow Top zunächst ein Funktionsheizen gemäß CemFlow-Produktinformation durchzuführen.

Gerätereinigung

Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden. Vor Aushärtung mit geeignetem Verdünnern reinigen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die hier gemachten Angaben und jede andere Beratung beruhen auf unseren aktuellen Kenntnissen und Erfahrungen bei korrekter Handhabung und Verwendung unserer Produkte unter normalen Umständen und entsprechend unseren Empfehlungen. Die Angaben beziehen sich nur auf die ausdrücklich erwähnten Anwendungen und Produkte und beruhen auf Labortests, die die Praxiserprobung nicht ersetzen. Die hier angegebenen Informationen befreien den Produktanwender nicht davon, die Eignung des Produkts für die vorgesehene Anwendung und den vorgesehenen Zweck zu überprüfen. Für alle Bestellungen gelten unsere aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Heidelberg, den 02.04.2026



i. V. Egor Secrieru
Leiter Qualität

Geschäftsführer
Ottmar Walter

Sitz der Gesellschaft
Heidelberg

Heidelberg Materials Beton DE GmbH
Berliner Straße 6, 69120 Heidelberg

Eingetragen beim Registergericht Mannheim
HRB Nr.: 330562